
Dezember - Februar 2024



HOL ÖWER

Nachrichten der Kirchengemeinde Kröslin





Spruch für 2. Sonntag im Advent:
*„Seht auf und erhebt eure Häupter,
weil sich eure Erlösung naht.“*
Bibel, Lukasevangelium 21,28

Liebe Leserinnen und Leser,
ich grüße Sie und Euch mit der
neuen Ausgabe des Gemeinde-
briefes zum Jahreswechsel.

Das große Weihnachtsfest steht
uns bevor. Jedes Jahr erinnern wir
aufs Neue, was damals vor gut
2000 Jahren in einem Stall in Beth-
lehem geschah. So bedeutend,
dass sogar unsere Zeitrechnung
sich daran misst. Gott wird
Mensch - gekommen, um die Welt
grundlegend zu verändern.

Das neugeborene Kind in Windeln
gewickelt und in einer Futterkrip-
pe liegend wurde durch die Engel
als der versprochene König, der
Recht und Gerechtigkeit bringen
soll, verkündet.

Die Lehren und Taten des jungen
Mannes, der am Kreuz starb, ha-

ben die Welt bis heute nachhaltig
verändert und dieser Umwand-
lungsprozess hält weiter an.

Nur wenigen war es vergönnt, zu
seinen Lebzeiten seinen göttlichen
Ursprung und seine Herrlichkeit zu
erkennen. Erst die Begegnung mit
dem Auferstandenen öffnete vie-
len die Augen und Herzen zum
Glauben.

*„Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid
das Licht der Welt“* (Mt 5,13ff)
sagte Jesus. Gott kam in die Welt
und Gott tut es weiterhin. Gott
hat Menschen im Herzen berührt
und Gott tut es immer noch. Jene
will Gott gebrauchen, dass sie
Licht bringen und durch ihr Tun
und Lassen den Geschmack dieser
Welt verändern.

Angesichts der Nachrichten, die zu
uns dringen, kann der Eindruck
entstehen, alles wird nur noch
schlimmer. Doch Gott hat seine
Welt nicht aufgegeben. Gott ist
weiterhin am Wirken. Verände-
rung ist möglich.

Klein und unscheinbar hat es da-
mals in der Heiligen Nacht begon-
nen. Lasst uns nicht verzagen!
Gott kann auch aus scheinbar klei-
nen Schritten Großes werden las-
sen.

Ihr Pastor Jörn-Peter Spießwinkel

KONTAKT & IMPRESSUM

Evangelische Kirchengemeinde Kröslin



Pfarramt

Platz der Einheit 6
17440 Kröslin
Tel.: (038370) 20259
Mail: kroeslin@pek.de

www.kirche-mv.de/kroeslin

Gemeindesekretärin Marina Wodrich

Bürodienst: Montag und Mittwoch
9.00-12.00 Uhr

Mitglieder Kirchengermeinderat

Monika Dinse, Holger Henkelmann,
Regina Henkelmann (stellv. Vors.),
Kathrin Kopp, René Marquardt,
Peter Schmidt,
Pastor Jörn-Peter Spießwinkel (Vors.),
Juliane Thurow, Anja Wunderwald

Bankverbindung

Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE98 1505 0500 0381 0001 50
BIC: NOLADE21 GRW

Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinde Kröslin
Redaktion: J.-P. Spießwinkel (V.i.S.d.P.)
und Wenke Dönitz

Redaktionsschluss: 29. Dezember 2023

Inhalt

Informationen aus dem Gemeindeleben	4
Gemeindekirchgeld	5
Informationen aus dem Gemeindeleben 2	6
Ankündigungen & Musik, Musik ..	7
Gottesdienste und Andachten	8
Offene Gruppen und feste Kreise	9
Weltgebetstag 2024	10
Brot für die Welt	12
Termin-Vorschau	13
Chris die Kirchenmaus	14
Freud und Leid	16

„Neue“ Mitarbeiterin

Im Juni 2018 begann Frau Marina Wodrich ihren Dienst als „Pfarramtsassistentin“ im Gemeindebüro Kröslin. Diese Stelle wurde damals neu eingerichtet, da der Kirchenkreis befristete Gelder zur Verfügung stellte und Gemeinden motivierte, Unterstützung für verwaltungstechnische Aufgaben in den Pfarrämtern anzustellen. Zum Ende des Jahres 2023 läuft das Projekt „Pfarramtsassistentenz“ aus. Frau Wodrich hat in den zurückliegenden fünfjährigen Jahren hervorragende Arbeit geleistet und ist vielen Gemeindegliedern zu einer zuverlässigen und vertrauensvollen Ansprechperson im Gemeindebüro geworden.

Der Kirchengemeinderat Kröslin möchte gerne die Zusammenarbeit mit Frau Wodrich fortsetzen und stellt sie daher ab 1. Januar 2024 als „Gemeindesekretärin“ im bekannten Umfang an. Das bedeutet: Die Bürozeiten bleiben unverändert, nur ihr Titel ändert sich.

Barrierefreier Eingang

Für das Jahr 2024 hat der Kirchengemeinderat Kröslin sich erneut ein großes Projekt vorgenommen. Nach Abschluss der Arbeiten am Pfarrhaus soll nun auch die Christophorus Kirche barrierefrei erschlossen werden. Dafür soll der Seiteneingang durch die sogenannte „Sakristei“ umgestaltet, die Zuwegung befestigt und eben-



so die Beleuchtung optimiert werden. Ziel ist es, dass zukünftig alle Interessierte ohne vorheriges Überwindung von allerlei Hindernissen, wie Stufen, selbstständig an Veranstaltungen in der Christophorus Kirche teilnehmen können.

Hilfe für Orgelwartung

Ein weiteres Projekt, das ursprünglich bereits für 2023 geplant war soll nun im Frühjahr 2024 umgesetzt werden.

Die in der Kirche sich befindende Grüneberg-Orgel aus dem Jahr 1856 wurde im Jahr 2002 durch die Orgelbaufirma Wolter restauriert und in Stand gesetzt. Nach über zwanzig Jahren ist nun eine umfängliche Reinigung und Reparatur verschlissener Teile dringend notwendig geworden. Diese Notwendigkeit ist bereits gelegentlich bei Einsätzen der Orgel zu hören gewesen.

Nach Kostenschätzung der Orgelbaufirma Wolter belaufen sich die Kosten für die erforderlichen Maßnahmen auf rund 7.500,- €. Helfen Sie mit und spenden Sie für die Grüneberg-Orgel in Kröslin, dass sie bald wieder im alten Glanz erklingen kann.

Auf Wunsch stellt das Gemeindebüro für diesen Zweck auch gerne eine Spendenbescheinigung aus.

GEMEINDEKIRCHGELD



Für das Jahr 2022 wurden 1.518,31 € an Gemeindegeld verbucht und für das Jahr 2023 bisher 1.398,- €. Das Gemeindegeld ist eine freiwillige Spende, die zu 100 Prozent der Gemeindegeldarbeit vor Ort zu Gute kommt. Sie unterscheidet sich von der Kirchensteuer, die an die Lohn- bzw. Kapitalertragssteuer gebunden ist.

Hinsichtlich der Höhe des Gemeindegeldes hat unsere Kirchenkreissynode folgende Empfehlung herausgegeben: 1,- € pro Monat für volljährige Schüler, Auszubildende, Studenten bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres, Sozialhilfe- und Arbeitslosengeldempfänger. 5,- pro Monat für alle übrigen Gemeindeglieder (einschließlich Rentner).

Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Urnengemeinschaftsanlage

Im Jahr 2002 wurde die erste Urne auf der damals neugestalteten Urnengemeinschaftsanlage (UGA) bestattet. Mittlerweile sind über 20 Jahre vergangen und die freien Plätze auf der Anlage sind gezählt. Der Kirchengemeinderat hat beschlossen, die UGA durch einen zusätzlichen Halbkreis aus kleinen gepflasterten Feldsteinen östlich zu erweitern. Auf diesem eingefassten Raum wird dann für die nächsten Jahre wieder Gelegenheit sein, weitere Urnen beizusetzen. Die Ausführung der Arbeiten sind fürs Frühjahr 2024 geplant.

Kirchen-Kerze

Es sind noch einige Kerzen mit Motiven der Kirche und dem Kirchensiegel vorhanden. Gerne können diese gegen eine kleine Spende erworben werden. Der Erlös kommt dem Erhalt der Christophorus Kirche Kröslin zu Gute.

Offene Kirche

Die Krösliner Kirche soll auch im nächsten Jahr wieder von Mitte Mai bis Mitte September für Einwohner und Gäste offen stehen. Dieses Angebot wird dem Gästebuch nach dankend angenommen. Das Team der Offenen Kirche freut sich über weitere Mitwirkende, die regelmäßig für einige Stunden in der Woche einen „Kirchenhüter-Dienst“ übernehmen können.

WhatsApp-Verteiler

Pastor Spießwinkel teilt über WhatsApp Einladungen und Hinweise zu Veranstaltung der Kirchengemeinde. Zum Beispiel wird auch der HOL ÖWER auf diese Weise digital verschickt. Wer Interesse an Informationen auf diesem Wege hat, schicke eine Nachricht mit Bitte um Aufnahme in den Verteiler an folgende Nummer: 0160 97379614.



ANKÜNDIGUNGEN

Silvester-Gottesdienst

Der letzte Tag des Jahres ist ein Sonntag. Herzliche Einladung zum Jahresabschluss-Gottesdienst mit Abendmahl am **31. Dezember** um 10 Uhr.

Gottesdienste im Pfarrhaus

In den Wintermonaten findet wieder einmal im Monat ein Gottesdienst im Begegnungsraum Alice im Pfarrhaus Kröslin statt (siehe Gottesdienstplan S. 8 und 9). Der Begegnungsraum ist wärmer als die Kirche, barrierefrei und eine Toilette ist in erreichbarer Nähe. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt Pastor Spießwinkel zum „Predignachgespräch“ mit Kirchenkaffe ein.



Bibelgesprächskreis

Herzliche Einladung zum Bibelgesprächskreis. Machen Sie mit beim lockeren Austausch über Gott und die Welt, der auch Raum bietet für Fragen und eigene Gedanken. Die nächsten Termine, siehe Seite 9. Weitere Informationen zum Angebot über Pastor Spießwinkel

KIRCHENBAND



Gemeinsames Musizieren verbindet Menschen.

Gelegentlich ist im Gottesdienst neben der Orgel auch mal eine kleine **Kirchenband** (Gitarre, Saxophon, Querflöte, Keyboards u.a.) zu hören. Pastor Spießwinkel sucht für diese Musikgruppe weitere Interessierte, die Lust haben am gemeinsamen Musizieren und sich vorstellen können, hin und wieder den Gottesdienst oder andere Veranstaltungen durch ihr Können zu bereichern. Bisher traf die Gruppe sich nur im Vorfeld ihrer Einsätze. Für das neue Jahr sind regelmäßige Probenzeiten geplant. Instrumente jeglicher Art sind willkommen - auch Sängerinnen und Sänger werden noch gesucht. Bei Interesse bitte einfach im Pfarrbüro (Tel. 038370 20259) melden und wir probieren gemeinsam aus, ob es musikalisch zueinander passt.

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

3. Dezember 1. Advent	17:00	Christophorus Kirche Kröslin	Adventskonzert
10. Dezember 2. Advent	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
17. Dezember 3. Advent	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
24. Dezember Heiligabend	14:30	Christophorus Kirche Kröslin	Christvesper mit Krippenspiel
	16:30	Christophorus Kirche Kröslin	Christvesper mit Lichterschiff und Posaunenchor
26. Dezember 2. Weihnachtstag	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Festgottesdienst mit Posaunenchor
31. Dezember Silvester	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Jahresabschluss- Gottesdienst mit Abendmahl (S. 7)
7. Januar 1. Sonntag nach Epiphania	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
14. Januar 2. Sonntag nach Epiphania	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
21. Januar 3. Sonntag nach Epiphania	10:00	Begegnungsraum Alice Pfarrhaus Kröslin	mit „Kirchenkaffee“ im Anschluss (S. 7)

Weltgebetstag



1. März
2024



Palästina ...durch das Band des Friedens

Die Gottesdienstordnungen für den ersten Freitag im März haben lange Entstehungsgeschichten. In Deutschland ist diese mit der Veröffentlichung der Liturgie im September des Vorjahres abgeschlossen. Die Texte, Lieder und Gebete spiegeln den Alltag, die Leiden und die Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen weltweit zu teilen.

Die Gottesdienstordnung aus Palästina für den WGT 2024 ist vor dem 7. Oktober 2023, dem brutalen Angriff der Hamas und der sich daraus entwickelnden kriegerischen Auseinandersetzungen entstanden. Sie kann keine aktuellen Bezüge enthalten; auch wenn alle diejenigen, die mit den palästinensischen Schwestern die Friedenssehnsucht teilen, diese für ihr Mitgehen und Mitbeten benötigen. So werden mögliche

Ergänzungen und Bausteine für die Gottesdienstordnung vom WGT-Komitee aus Palästina und von uns voraussichtlich bis zum Jahresende zur Verfügung gestellt.

Die biblischen Texte in der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Epheser 4,1–7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffnungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Erzählungen sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem

die Hoffnung darauf ausdrücken. Zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels sind Gaza, Hamas, Israel und Palästina Themen der Nachrichten. Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist leider nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina? Kann der Gewalt, die nie eine vertretbare und heilvolle Lösung ist, ein Ende gemacht werden?

Am 1. März 2024 wollen Christen und Christinnen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.

Schließen auch Sie sich am 1. März 2024 über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg mit anderen Christen und Christinnen zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen. Das Deutsche Komitee hofft, dass der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beiträgt, dass, gehalten durch das Band

des Friedens, Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

*Weltgebetstag der Frauen –
Deutsches Komitee e. V.
(Stein, 21.10.2023)*

**Auch in Kröslin soll 2024
wieder der Weltgebetstag
gefeiert werden.**

**Wer Interesse hat den
nächsten Weltgebetstag
mitzugestalten, ist herzlich
willkommen zu den Treffen
der Vorbereitungsgruppe.**

**1. Treffen: Di., 9. Januar
18.30 Uhr, Pfarrhaus Kröslin**



65. Aktion Brot für die Welt „Wandel säen“ „Aus eigener Kraft den Hunger überwinden“



Brot für die Welt

Die Zahlen sind ernüchternd: Bis zu 828 Millionen Menschen haben derzeit nicht genug zu essen, fast 3,1 Milliarden können sich nicht gesund ernähren. Beinahe jeder zehnte Mensch auf der Welt ist unterernährt, mehr als jedes fünfte Kind unter fünf Jahren unterentwickelt. Die Ursachen für den weltweiten Hunger sind vielfältig. Nicht nur die Coronapandemie hatte verheerende wirtschaftliche Folgen, auch der Krieg in der Ukraine verschärft die Lage. Weltweit sind die Preise für Lebensmittel, aber auch für Saatgut, Dünger und Energie gestiegen. Ein entscheidender Faktor für den Hunger ist auch die Klimakrise. In vielen Ländern des Globalen Südens sind die Menschen den zunehmenden Wetterextremen schutzlos ausgeliefert.

Um Hunger und Mangelernährung dauerhaft zu überwinden, braucht es ein grundlegend anderes globales Ernährungssystem. Brot für die Welt setzt sich zusammen mit seinen lokalen Partnerorganisationen für diesen Wandel des Systems ein: Wir unterstützen Kleinbauernfamilien dabei, mit umweltfreundlichen und klimaangepassten Anbaumethoden höhere Erträge zu erzielen. Wir versetzen sie in die Lage, ihr eigenes Saatgut zu vermehren sowie biologischen Dünger selbst herstellen zu können. Wir ermöglichen ihnen, neben Getreide auch Obst und Gemüse anzubauen. Wir machen uns für eine Agrarpolitik stark, die die bäuerliche Landwirtschaft weltweit stärkt. Wir setzen uns für faire Handelsabkommen mit Ländern des Globalen Südens ein.

Machen Sie mit – tragen Sie dazu bei, dass wir das, was wir haben, weltweit gerechter verteilen. Denn wir sind der Überzeugung: Es ist genug für alle da!



Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank
für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500
5005 00 BIC: GENODED1KDB
Sie können auch online spenden:
[www.brot-fuer-die-welt.de/
spende](http://www.brot-fuer-die-welt.de/spende)



HILFE

TelefonSeelsorge

0800-1110111

0800-1110222

WIR HÖREN ZU

www.telefonseelsorge.de

Die TelefonSeelsorge ist Tag und Nacht erreichbar, auch an Wochenenden und Feiertagen. Wir sind offen für alle Problembereiche und für alle Anrufer in ihrer jeweiligen Situation.

TERMIN-VORSCHAU



Weltgebetstag

Fr., 1. März, 19 Uhr
Begegnungsraum Alice
Pfarrhaus Kröslin

Tauferinnerungs

Gottesdienst

So., 14. April, 10 Uhr
Christophorus Kirche Kröslin

Gottesdienst

der Konfirmanden

So., 5. Mai, 10 Uhr
Christophorus Kirche Kröslin

Gottesdienst zum

Himmelfahrtstag

Do., 9. Mai, 10 Uhr
Alter Badestrand Freest

Hafen-Gottesdienst

So., 16. Juni, 11 Uhr
Marina Kröslin

Gemeindefest

So., 14. Juli, 11 Uhr
Pfarrgarten Kröslin



Hallo Kinder,

gestern lag ganz kurz schon mal der erste Schnee und gleich stellt sich bei mir eine Winter-Weihnachts-Vorfreude ein. Nun beginnt ja auch die Adventszeit und in den Krösliner Küchen und Stuben wird gebacken, geschmückt, gebastelt, genascht, gesungen und vieles mehr. Richtig gemütlich ist es immer. Die Kinder und sogar manche Erwachsene haben einen Adventskalender, bei dem sie jeden Tag eine kleine Überraschung entdecken können. Ich habe mich mal umgehört: Seit über hundert Jahren gibt es diese Adventskalender schon. Zuerst war hinter jedem Türchen ein Bild, später gab es welche mit Schokolade. Noch früher wurde an jedem Tag ein Strohalm in den Futtertrog der Weihnachtskrippe gelegt, damit es das Jesuskind an Heilig Abend schön weich hat. In Schweden gibt es Ad-

ventskerzen, die jeden Tag ein kleines Stück abbrennen und so die Zeitspanne bis zum Weihnachtsfest zeigen. Heute gibt es eine Unmenge an verschiedenen Adventskalendern: mit Bildern, mit Geschichten, mit Schokolade, mit Tee, mit Nagellack, mit Knabbergebäck, mit Spielzeug, sogar für Hunde gibt es Adventskalender!!! Aber für Kirchenmäuse gibt es keinen. So eine Ungerechtigkeit! Zum Glück gibt es in Kröslin auch noch einen lebendigen Adventskalender. Da kann man jeden Tag an einer anderen Station gemeinsam singen, Tee trinken, eine Geschichte hören oder auch spielen. Da fällt auch für kleine Mäuschen wie mich noch ein Krümelchen ab. Und dann habe ich mir einfach einen Adventskalender selbst gemacht. Der müffelt zwar ein bisschen, aber dafür kann ich jeden Tag bis zum Weihnachtsfest ein Stückchen Käse auspacken. Das wird ein Spaß! Viel Spaß wünsche ich Euch auch mit Euren Adventskalendern und mit meinem Rätsel.

**Und damit Tschüss,
Euer Chris!**

Finde die
2 gleichen
Christbaum-
Kugeln!



Freud und Leid



*„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte
und ein Licht auf meinem Wege.“*

Psalm 119,105